



Dentalhygiene als Profession

Zahnärzte, die ihr Praxispersonal in ihrer Fort- und Weiterbildung unterstützen, steigern nicht nur die Behandlungsqualität, sondern auch die Motivation und den Teamgeist jedes einzelnen Praxismitarbeiters. Eine Weiterbildung der Praxismitarbeiter lohnt sich für den Praxisinhaber auch deshalb, da heutzutage Patienten ein hohes Gesundheitsbewusstsein haben und daher vermehrt auch professionelle Präventionsmaßnahmen in Anspruch nehmen.

Eine Spezialisierung gibt es in den unterschiedlichsten Bereichen der Zahnmedizin. Was die Zahnärzteschaft schon lange vorlebt, zeichnet sich auch bei den Möglichkeiten von delegierbaren Leistungen ab. Abgesehen von Verwaltungstätigkeiten, kommt der Prophylaxe ein besonders hoher Stellenwert zu. Denn die Zeit ist auch hier nicht stehen geblieben, sodass deutsche Zahnarztpraxen gerne qualifiziertes Personal wie die Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP), die Zahnmedizinische Fachassistentin (ZMF) oder die Dentalhygienikerin (DH) einstellen. Bei derzeit ca. 1.600 praktizierenden DHs in Deutschland weist diese Berufsgruppe den noch geringsten Anteil auf, obwohl die Praxisinhaber einen nicht unerheblichen Praxisnutzen haben.

„Darf ich vorstellen: unsere Dentalhygienikerin ...“

... so oder so ähnlich wird die DH vom Zahnarzt den Patienten vorgestellt. Der Grund hierfür liegt sicher nicht an der „Mangelware der DH“ – sie spiegelt vielmehr die Vielseitigkeit im Ein-

satz des täglichen Praxisalltags und der Entlastung der eigenen Person wider. Häufig werden die Präventionsmaßnahmen wie z.B. die PZR von Behandler(inne)n mit sehr unterschiedlichem Qualifikationsniveau, Zeit- und instrumentellem Aufwand ausgeführt. Diese Unterscheidungen finden sich nicht nur von Praxis zu Praxis, sondern eben auch oft in der eigenen Praxis wieder. Aufgrund der intensiven Aus- und Fortbildung besitzen die Dentalhygienikerinnen ein sehr fundiertes Fachwissen und meist auch eine langjährige Berufserfahrung, sodass der Umgang mit dem Patienten und im Team souverän, professionell und kompetent ist.

Nutzwert für den Praxisinhaber ...

Eine Dentalhygienikerin etabliert ein in sich schlüssiges Prophylaxekonzept in der präventionsorientierten und qualitätsbewussten Zahnarztpraxis, welches nicht nur die Praxisphilosophie, sondern auch aktuelle Behandlungskonzepte nach wissenschaftlichen Leitlinien integriert und umsetzt. Nicht sel-

